

Institut für Linguistik
Bachelorstudiengang Linguistik
Sommersemester 2024

Stand: 12.2.2024

Aktuell gehaltene Informationen zum Studienstart werden auf unserer [Homepage](#) angezeigt.

MODULEINSCHREIBUNG

Die Einschreibung erfolgt ausschließlich online über das Einschreibesystem TOOL

in der Zeit vom 20. März 2024 (12:00 Uhr) bis 25. März 2024 (17:00 Uhr)

- Das Angebot für den Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften finden Sie in [Almaweb](#)
- Das Angebot für die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationen finden Sie in [Almaweb](#)
- Das Angebot für die fakultätsinternen Schlüsselqualifikationen finden Sie in [Almaweb](#)
(In Almaweb werden diese Angebote für das SoSe 2024 im März schrittweise eingepflegt)

Weitere Informationen sind auf der [Webseite des Studienbüros](#) der Philologischen Fakultät zu finden.

MODUL 04-006-1002

PHONOLOGIE UND MORPHOLOGIE

Phonologie**Marie-Luise Popp**

V 2. Sem. 2 SWS
Mo 9:15-10:45 HSG, HS 4

Sprachliche Laute verändern sich beim Sprechen im Kontext anderer Laute unter bestimmten morphologischen und syntaktischen Bedingungen, nicht in allen Sprachen in derselben Weise, aber systematisch in allen Sprachen. Die theoretische Phonologie interpretiert diese Prozesse als Ausdruck eines komplexen Systems interagierender kognitiver Regeln und Beschränkungen und konstruiert explizite formale Modelle solcher Wissenssysteme, die sowohl universelle Gemeinsamkeiten als auch die auftretenden Unterschiede in den Sprachen der Welt erklären sollen. In dieser Veranstaltung werden die wichtigsten phonologischen Prozesse vorgestellt und die zentralen Konzepte und Begriffe der theoretischen Phonologie eingeführt, vor allem aber sollen die Teilnehmer in die Lage versetzt werden, selbst phonologische Phänomene zu erkennen, umfassend zu analysieren, und formal anspruchsvolle Analysen im Rahmen aktueller Forschungsansätze zu erstellen.

Lit.: - Hall, T. A. 2011. Phonologie: Eine Einführung. De Gruyter

Phonologie**NN**

Ü 2. Sem. 1 SWS
Mi 13:15-14:45 HSG, HS 6 14-täg.

Beginn: 10.4.2024

Übung zur Vorlesung.

Phonologie**NN**

Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ

Zeit und Ort zum Semesterbeginn

Tutorium zur Vorlesung.

Morphologie**Fabian Heck**

V 2. Sem. 2 SWS
Di 11:15-12:45 HSG, HS 6

Diese Veranstaltung ist eine Einführung in die Morphologie, also in den Teil der Linguistik, der sich mit verschiedenen Ausprägungen der Wortbildung in den Sprachen der Welt auseinandersetzt. Im Rahmen des Kurses soll einerseits breites empirisches Wissen vermittelt werden, welche Phänomene in verschiedensten Sprachen der Welt bei der Bildung von Wörtern und zum Ausdruck grammatischer Kategorien auftreten, andererseits sollen im Kurs Theorien

und Konzepte entwickelt werden, die diese Phänomene systematisch erfassen können. Zentrale Inhalte des Kurses sind u. a. die Bereiche Derivation, Komposition, Flexion, Argumentstruktur, sowie die Schnittstellen zwischen Morphologie und Phonologie bzw. Morphologie und Syntax.

Morphologie NN
Ü 2. Sem. 1 SWS
Mi 13:15-14:45 HSG, HS 6 14-täg.
Beginn: 3.4.2024
Übung zur Vorlesung.

Morphologie NN
Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung.

MODUL 04-006-1003

SYNTAX UND SEMANTIK

Syntax Paula Fenger
V 2. Sem. 2 SWS
Mo 13:15-14:45 HSG, HS 4
This course is an introduction to syntax, the part of linguistics that deals with the formation of sentences. The course introduces what syntacticians do, and why they do what they do. We will focus on basic tools and ingredients of a syntactic theory, focussing on issues such as why we use phrase structure, how we can diagnose structure, what type of dependencies exist (movement and binding), and how features play a role. Moreover, the course also aims to provide broad empirical knowledge of the phenomena that are central in syntax.

Syntax NN
Ü 2. Sem. 1 SWS
Mo 11:15-12:45 HSG, HS 4 14-täg
Beginn: 15.4.2024
Übung zur Vorlesung.

Syntax NN
Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung

Semantik Fabian Heck
V 2. Sem. 2 SWS
Do 11:15-12:45 HSG, HS 4
Die Vorlesung gibt einen Überblick über grundlegende Begriffe und Prinzipien der Untersuchung sprachlicher Bedeutung. Dies umfasst u.a. Kompositionalität, Wahrheitskonditionalität und logische Typen sowie Quantoren-anhebung, Modifikation und Präsuppositionen. Semantische Konzepte werden mithilfe der Lambda-Notation erarbeitet.
Lit.: - Heim and Kratzer (1998). Semantics in Generative Grammar. Oxford: Blackwell.

Semantik NN
Ü 2. Sem. 1 SWS
Mo 11:15-12:45 HSG, HS 4 14-täg
Beginn: 8.4.2024
Übung zur Vorlesung.

Semantik NN
Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung.

Syntax der Bindung

Gereon Müller

S 4. Sem. 2 SWS
 Di 9:15-10:45 NSG, S 127

In diesem Seminar geht es um Bindungsabhängigkeiten zwischen verschiedenen Typen von Pronomina und ihren Antezedentien in den Sprachen der Welt, und um die Frage, wie diese Abhängigkeiten beschränkt sind. Es sollen Konzepte unterschiedlicher theoretischer Provenienz betrachtet werden, aus u.a. Prinzipien-und-Parameter-Theorie, Minimalistischem Programm, HPSG und Optimalitätstheorie.

Die Veranstaltung ist komplementär zu den 1006-Seminaren zur Morphologie und zur Semantik.

Lektüre: Wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.

Morphology of Binding

Mariia Privizentseva

S 4. Sem. 2 SWS
 Mi 9:15-10:45 HSG, HS 20

Binding theory aims to derive possible interpretative relations between referential elements (nouns, pronouns, anaphors) and restrictions on them. This class explores the morphological site of binding and focuses on two questions: First, what is the morphology of referentially dependent elements (reflexives, reciprocals, personal pronouns)? Second, can observed morphology inform theoretical approaches to binding?

Semantik und Bindung

Gregory M. Kobele

S 4. Sem. 2 SWS
 Do 13:15-14:45 HSG, HS 20

Dieser Kurs setzt die Untersuchung der Semantik natürlicher Sprachen fort, die im *Modul Syntax und Semantik* begonnen wurde. Hier wird die boolesche Struktur der semantischen Domänen genauer betrachtet und (auch typen-) logische Eigenschaften der attestierten Bedeutungen werden erfasst. **Bindung wird als Themenbereich hervorgehoben**. So weit wie möglich werden Konzepte rechnerisch implementiert (in der Programmiersprache Haskell).

Sprachen der Welt

Barbara Stiebels

S 4. Sem. 2 SWS
 Di 15:15-16:45 HSG, HS 20

In diesem Seminar werden wir einen Blick auf wichtige Sprachfamilien in aller Welt richten und dabei deren prominente Eigenschaften betrachten, diese Familien aber auch im Hinblick auf ausgewählte Merkmale vergleichen. Literatur (als Einstieg):

- Lyovin, Anatole V., Brett Kessler & William R. Leben. 2017. *An introduction to the languages of the world*. New York: Oxford University Press.
- Pereltsvaig, Asya. 2012. *Languages of the world: An introduction*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Wunderlich, Dieter. 2015. *Sprachen der Welt: Warum sie so verschieden sind und sich doch alle gleichen*. Darmstadt: Lambert Schneider Verlag.

Einführung in die Sprachtypologie

Barbara Stiebels

S 4. Sem. 2 SWS
 Do 9:15-10:45 HSG, HS 20

Die Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in die Methoden des systematischen Sprachvergleichs und die theoretische Erklärung typologischer Verteilungsmuster und eine Vorstellung ausgewählter typologischer Untersuchungen. Literatur (als Einstieg):

- Croft, William. 1990. *Typology and universals*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Moravcsik, Edith A. 2013. *Introducing language typology*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Velupillai, Viveka. 2012. *An introduction to linguistic typology*. Amsterdam: Benjamins.

(Pflichtbereich)

Sprachkurs „Nicht-indoeuropäische/außereuropäische Sprache“Barbara Stiebels
Modulverantwortliche

Ü 3. - 6. Sem. 4 SWS

➤ **Praktische Hinweise** dazu sind auf unserer [Homepage](#) zu finden

Verkehrssprache

Ü 1.–6. Sem. 4 SWS

Barbara Stiebels
Modulverantwortliche➤ **Praktische Hinweise** dazu sind auf unserer [Homepage](#) zu finden**WAHLPFLICHTMODULE****2./4. Semester****04-003-3006 Einführung in das System der deutschen Sprache***Bitte informieren Sie sich zu Semesterbeginn über eventuelle Ergänzungen/Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Germanistik](#)***Vorlesung: Einführung in das System der deutschen Sprache****Barbara Schlücker**

Di 9:15-10:45 HSG, HS 3

Seminar: System der deutschen Sprache

A	Mo	09:15-10:45	HSG, HS 14
B	Mo	11:15-12:45	HSG, HS 14
C	Di	11:15-12:45	HSG, HS 14
D	Di	13:15-14:45	HSG, HS 14
E	Di	13:15-14:45	NSG, S 222
F	Di	13:15-14:45	NSG, S 320
G	Di	15:15-16:45	NSG, S 222
H	Di	15:15-16:45	HSG, HS 14
I	Mi	09:15-10:45	NSG, S 222
J	Mi	11:15-12:45	NSG, S 223
K	Mi	17:15-18:45	NSG, S 220
L	Do	07:15-08:45	NSG, S 226
M	Do	11:15-12:45	NSG, S 223
N	Do	13:15-14:45	NSG, S 223
O	Fr	09:15-12:45	HSG, HS 13

Christian Forche
Christian Forche
Christian Forche
Christian Forche
Marianna Lohmann
Barbara Schlücker
Marianna Lohmann
Christian Forche
Adele Baltuttis
Marianna Lohmann
Marianna Lohmann
NN
Renata Szczepniak
Renata Szczepniak
Sandra Döring

Vorlesung und Seminar vermitteln aufeinander aufbauend Grundlagen der zentralen Beschreibungsebenen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Graphematik. Dabei werden auch Modelle der Grammatik der Gegenwartssprache und Methoden der grammatischen Analyse behandelt.

WAHLPFLICHTMODULE**4./6. Semester***Bitte informieren Sie sich zur Beschreibung der Lehrveranstaltungen mit Angaben zu Ort und Zeit auf der Homepage des [Instituts für Informatik](#)*

10-201-2001-2 Algorithmen und Datenstrukturen 2
10-201-2005-2 Modellierung und Programmierung 2

10-201-2317 Natural Language Processing (bisher: Linguistische Informatik)*Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an den Modulen „Algorithmen und Datenstrukturen 1“ (10-201-2001-1) und „Algorithmen und Datenstrukturen 2“ (10-201-2001-2).***04-002-1304 English Linguistics - System and Change***Bitte informieren Sie sich zur Beschreibung der Veranstaltungen sowie zu Semesterbeginn über eventuelle Ergänzungen/Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Anglistik](#)***Seminar Theoretische oder angewandte Linguistik:**A **Variation Phenomena****Claudia Thorwarth**

Mo 9:15-10:45 NSG, S 125

Seminar Diachrone Linguistik:

- A **Changes in the American English from the early 19th century to the present day**
Do 11:15-12:45 NSG, S 111

Ole Schützler

04-003-1106 Sprachliche Kommunikation, Sprachliche Variation

Bitte informieren Sie sich zur Beschreibung der Veranstaltungen sowie zu Semesterbeginn über eventuelle Ergänzungen/Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Germanistik](#)

Seminar: Sprachliche Kommunikation

- A **Verstehensdokumentation in der Interaktion**
Mo 17:15-18:45 NSG, S 210

Robert Mroczynski

- B **Ironie in sprachlicher Kommunikation: Theorien, Verarbeitung, Erwerb**
Fr 11:15-12:45 NSG, S 210

Julia Fuchs

Übung: Sprachliche Kommunikation

Empirische Methoden der Variationslinguistik und Pragmatik
Fr 9:15-10:00 Audimax

Julia Fuchs/Beat Siebenhaar

Seminar: Sprachliche Variation

- A **„Richtig“ oder „falsch“? Standard und Variation der deutschen (Aus-)Sprache**
Mi 11:15-12:45 NSG, S 221

Simon Oppermann

- B **Jugendsprache empirisch erforschen**
Do 9:15-10:45 NSG, S 226

Diana Walther

Übung: Sprachliche Variation

Empirische Methoden der Variationslinguistik und Pragmatik
Fr 10:00-10:45 Audimax

Julia Fuchs/Beat Siebenhaar

11-PSY-11005 Kognitive Psychologie II – Denken und Sprache (Institut für Psychologie)

Bitte informieren Sie sich zur Beschreibung der Veranstaltungen sowie zu Semesterbeginn über eventuelle Ergänzungen/Terminänderungen auf der Homepage der [Fakultät für Lebenswissenschaften](#)

Vorlesung: Denken und Sprache

Jörg D. Jescheniak

Do 13:15-14:45 Städt. Kaufhaus, Treppenhaus D, HS Z005
Beginn: 04.04.2024

Seminar: Denken und Sprache

Jörg D. Jescheniak, Stefan Wöhner

14-täg. 3 Gruppen. Erster Termin ab 2. Vorlesungswoche – Termine werden in der ersten Vorlesung geklärt.

- A Di 9:15-10:45 Städt. Kaufhaus, Treppenhaus D, SR Z001
B Di 11:15-12:45 Städt. Kaufhaus, Treppenhaus D, SR Z001
C Di 11:15-12:45 Städt. Kaufhaus, Treppenhaus D, SR Z001

Für Interessenten (ohne LP)

ab 5. Semester

The History of Linguistics: A Leipzig Perspective
Tuesday 17:15-18:45 NSG, S 127

Gereon Müller

This lecture-seminar will look at the history of modern linguistics, based on studies of the lives and work of important linguists working or studying at Leipzig University. As we will see, this focus is not quite as narrow as it may look at first sight since it will permit a closer look at virtually all relevant developments in modern linguistics since 1870 or so,

from the Neogrammarians via structuralism to Chomskyan grammatical theory. More specifically, we will consider Ferdinand de Saussure, August Leskien, Karl Brugmann, Karl Verner, Jan Niecislaw Baudouin de Courtenay, Hermann Osthoff, Wilhelm Braune, Hermann Paul, Georg von der Gabelentz, Eduard Sievers, Wilhelm Wundt, Lucien Tesnière, Leonard Bloomfield, Nikolaj Trubetzkoy, Wilhelm Streitberg, Rudolf Ruzicka, Manfred Bierwisch, Klaus Baumgärtner, Gerald Helbig, and Anita Steube. If there is sufficient interest, the lecture-seminar will be accompanied by bike tours visiting the places where these linguists lived, worked, and did other things.
Participants: bachelor students, master students, doctoral students

KOLLOQUIA für Interessenten

Phonology Reading Group

Jochen Trommer

Mo 11:15-12:45 Beethovenstr. 15, Raum H1 5.16 / S 301

LV aus dem Masterstudiengang Linguistik.

We meet every week to discuss recent and/or important work in phonology. Most of the time we agree on a paper that we all read and then discuss, but we also include talks/discussions about our own work in progress.

Colloquium on Computation

Gregory M. Kobele

Mi 13:15-14:45 NSG, S 111

LV aus dem Masterstudiengang Linguistik.

In this colloquium we will meet and discuss topics of interest, to be determined in the first meeting.

Semantics Reading Group

Barbara Stiebels

Do 15:15-16:45 NSG, S 223

At the beginning of the semester we will determine the semantic topics the participants are interested in. We will read and discuss papers on these topics. The papers to be read could be a mixture of descriptive vs. theoretical accounts, introductory vs. more specialized texts, focusing on a single language or taking a cross-linguistic/typological perspective. The reading group is open to everyone.

Participants: (advanced) bachelor students, master students, doctoral students

Recent Work in Morphology and Syntax

Gereon Müller

Fr 14:00-15:30 HSG, HS 20

In this colloquium, we discuss recent work in morphology and syntax that either goes back to the participants's own research or has recently been published.

Participants: The colloquium is open to all

Alle Veranstaltungen des Masterstudiengangs Linguistik sind offen für Interessenten des Bachelorstudiengangs ab dem 5. Fachsemester.